helfen sie mit, in den LPG die Diskussion über die Ausarbeitung des Siebenjahrplanes zu organisieren. Mit dieser operativen Arbeitsweise werden auch die zurückgebliebenen Betriebe der örtlichen Industrie auf das Niveau der an der Spitze liegenden gebracht und die kontinuierliche Produktion gesichert. Alle Einsätze werden zugleich mit der körperlichen Arbeit der Mitarbeiter verbunden und erstrecken sich auf mindestens vier Wochen.

Volkswirtschaftsplan erfüllen und Sieben jahrplan gut vorbereiten

Die Anstrengungen, den Volkswirtschaftsplan allseitig zu erfüllen, sind mit dem Kampf um das wissenschaftlich-technische Weltniveau, mit der Spezialisierung, Standardisierung und der Typisierung der Produktion, mit der Ausarbeitung der Ökonomik der Industriezweige und der Vorbereitung des Siebenjahrplanes verbunden. Ohne eine breite sozialistische Gemeinschaftsarbeit die Aufgaben nicht zu erfüllen. Erst jetzt gehen die Genossen des Rates des Bezirks Cottbus dazu über, sie zu organisieren. Die Leitung der Grundorganisation verlangte von den Genossen des Rates, daß eine Gruppe in der Landwirtschaft erfahrener Praktiker, Wissenschaftler, Abgeordnete und Staatsfunktionäre, Bezirkes Halle bei der sozialistischen guten Erfahrungen des in der Landwirtschaft im besten Kreis studiert, um sie auf den gesamten Bezirk Cottbus zu übertragen. Der Rat des Bezirkes hat inzwischen die Vorschläge der Parteileitung aufgegriffen und die notwendigen Maßnahmen eingeleitet. Am

25. März faßte der Rat des Bezirkes einen Beschluß, wie bei der Ausarbeitung des Sieben jahrplanes in Zusammenarbeit mit den Ortsausschüssen der Nationalen Front, den Gewerkschaften und den anderen Massenorganisationen die gesamte Bevölkerung einzubeziehen ist.

Obwohl in allen Bezirken in einem unterschiedlichen Umfang Ansätze einer neuen, den Beschlüssen der Partei gerecht werdenden Arbeitsweise der örtlichen Räte zu spüren ist, kann jedoch noch nicht überall von einer grundlegenden Änderung des Arbeitsstils gesprochen werden. Was ist notwendig, um diesen Wandel herbeizuführen? Dazu sollen aus dem bisher Gesagten einige Schlußfolgerungen für die Parteiorganisationen zusammengefaßt werden. Sie gelten im Prinzip auch für die Parteiorganisationen bei den Wirtschaftsräten und den Vereinigungen Volkseigener Betriebe.

Zunächst ist es unerläßlich, daß die Bezirks- und Kreisleitungen den Grundorganisationen bei den örtlichen Räten eine größere Hilfe geben, um die staatliche Leitungstätigkeit zu verbessern. Es ist ein falscher Weg, wenn sie nur Aufgaben stellen und später kritisieren, was alles versäumt oder verkehrt gemacht wurde. Obwohl beispielsweise das Büro der Bezirksleitung Cottbus sich mit der Arbeit der Parteiorganisation beim Rat des Bezirkes in letzter Zeit mehr beschäftigte und die Sekretäre der Bezirksleitung jetzt schon regelmäßiger an den Parteiversammlungen teilnehmen, zeigt die Arbeitsweise des Genossen Sekretär der Bezirksleitung für Landwirtschaft, daß seine Anleitung der Abteilungsparteiorganisation nicht befriedigend ist. Die Abteilung Landwirtschaft Bezirksleitung drängte sogar die Abteilung Landwirtschaft des Rates zu einer falschen Arbeitsweise. Diese Genossen der Bezirksleitung forderten in Vorbereitung einer Konferenz der LPG-Vorsitzenden, 39 Fragen innerhalb von drei Tagen zu beantworten. Sie verlangten auch wichtige Kennziffern über die Entwicklung der Landwirtschaft des Bezirkes, die erst erarbeitet werden mußten, innerhalb weniger Stunden.